

So nimm denn meine Hände

Melodie: Friedrich Silcher (1789–1860)

Text: Julie von Hausmann (1826–1901)

Männerchor

Chorsatz: Werner Jung-Faber

Tenöre



8

1. So nimm denn mei - ne Hän - de und füh - re mich
bis an mein se - lig En - de und e - wig - lich!

2. In dein Er - bar - men hül - le mein schwa - ches Herz.
Und mach es gänz - lich stil - le in Freud' und Schmerz.


3. Wenn ich auch gleich nichts füh - le von dei - ner Macht,
du führst mich doch zum Zie - le, auch durch die Nacht.

Bässe




8

Ich mag al - lein nicht ge - hen, nicht ei - nen Schritt. Wo
Laß ruh'n zu dei - nen Fü - ßen dein ar - mes Kind. Es
So nimm denn mei - ne Hän - de und füh - re mich bis

8

du wirst geh'n und ste - hen, da nimm mich mit.
will die Au - gen schlie - ßen, und glau - ben blind.
an mein se - lig En - de und e - wig - lich!

